

A Plan to Face the Spread of Counterfeit Fire Extinguishers

A comprehensive plan is currently being carried out to face the spread of counterfeit fire extinguishers, which now represent about 30% of the market supply.

Dr. Nader Riad, Chairman of the Federation of Egyptian Industries (FEI) and Deputy Chairman of the Chamber of Fire Extinguishers Division, says that this plan includes arrangements and co-operation with the concerned authorities, especially the Industrial Control Agency and Police Supply. The aim is to unveil and pursue any fraud in the manufacturing or marketing phases.

He also says that such counterfeit fire extinguishers have seriously negative consequences on users; such products are inefficient and may explode, threatening the lives of the users and the people around them.

Some unlicensed plants produce counterfeit devices carrying Egyptian and foreign trademarks. This infringes companies' rights, violates the Intellectual Property Rights Law, and is punished with imprisonment and confiscation, he noted.

Whoever tries to forge these trademarks actually commits a grave violation of the law, Riad said.

He pointed out that one of the unlicensed factories has recently been stormed. 1,700 counterfeit fire extinguishers were found there, with forged international and Egyptian trademarks.

Unlicensed plants in this field are being monitored before necessary action is taken against them, he affirmed.

Dr. Riad added that some licensed and respectable companies have formed special departments to pursue frauds in the field of fire extinguishers, and cooperate with the concerned bodies in order to take legal action and stop these unlicensed and counterfeiting factories.

Ein umfassender Plan gegen die Verbreitung von gefälschten Feuerlöschgeräten

Zurzeit wird ein umfassender Plan gegen die Verbreitung von gefälschten Feuerlöschern auf dem Markt durchgeführt, deren Marktanteil ca. 30% der gesamten Anzahl der vorhandenen Feuerlöscher beträgt.

Prof. Nader Riad, der stellvertretende Leiter der Abteilung für mobile Druckbehälter und Feuerlöschgeräte im ägyptischen Industrieverband, erklärte, dass dieser oben erwähnte Plan in Übereinstimmung und Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden ausgeführt wird.

Zu diesen Behörden gehören die Versorgungspolizei und die Behörde für die Kontrolle der Industrie, damit die gefälschten Produkte sowohl bei der Produktion als auch bei der Vermarktung erwischt werden.

Die Tatsache, dass diese gefälschten Feuerlöscher so vorhanden sind, hat gefährliche Auswirkungen auf die Verbraucher und Besitzer solcher Produkte, da die Feuerlöscher oft leistungsunfähig bzw. unwirksam während eines Brandes sind; ferner kommt es manchmal zur Explosion dieser gefälschten Feuerlöscher. Dies gefährdet die Benutzer und auch die Personen, die sich in der Nähe aufhalten.

Prof. Riad meint auch, dass die Betrugsfälle in diesem Bereich sich vermehren und dass einige illegale Fabriken, die so genannten „Fabriken unter der Treppe“, die weder eine Genehmigung noch Erfahrungen auf diesem Gebiet besitzen, gefälschte Feuerlöscher produzieren, welche nachgebildete Handelsmarken von ägyptischen oder ausländischen Unternehmen tragen.

Diese Handlung wird als Angriff auf das Recht dieses Unternehmers, des Besitzers der Originalhandelsmarke, betrachtet. Außerdem handelt es sich um eine Verletzung des Gesetzes der Verfügungsrechte. Deswegen muss dies unbedingt zur Verhaftung der Fälscher und zur Einbeziehung der Fabrik führen.

Darüber hinaus stellt eine solche Handlung einen Angriff auf die Normen der entsprechenden Handelsmarken der anderen Unternehmen auf diesem Gebiet dar. Diese Handelsmarken haben Schutzrecht und eine große Bedeutung, genau so wie die Briefmarke. Wer dann versucht, solche Produkte zu fälschen, der begeht eine schlimme Gesetzesverletzung.

Neulich wurde eine schwarzarbeitende Fabrik, die keine Genehmigung hatte und die Komponenten von 1700 Feuerlöschgeräten in Besitz hatte, erwischt.

Die Geräte, die dort gefunden wurden, trugen nachgebildete und gefälschte Handelsmarken von internationalen und ägyptischen Unternehmen. Heutzutage wird eine große Anzahl von anderen illegalen Fabriken auf demselben Gebiet anvisiert und kontrolliert, damit man die erforderlichen Maßnahmen gegen sie einleiten kann.

Prof. Riad hat auch erklärt, dass einige Unternehmen, welche Feuerlöscher auf legale Art und Weise produzieren, private Interessengemeinschaften gebildet haben, um die Fälschungen der Feuerlöscher zu kontrollieren und mit den zuständigen Behörden zusammenzuarbeiten.

Dabei helfen sie den zuständigen Behörden, die Fälscher zu ertappen und die erforderlichen Maßnahmen gegen diese illegalen Fabriken, die die Fälschungen begehen, einzuleiten.